

 **KÖCKERLING**

Universalsämaschine
ULTIMA 800



ULTIMA 800

Die schlagkräftige Universal- Zinkensämaschine für Profis

Die ULTIMA 800 ist die konsequente Weiterentwicklung der praxisbewährten Ultima-Serie von KÖCKERLING. Das einzigartige Funktionsprinzip der vorlaufenden Tastrolle und dem nachfolgenden Sä-Schar hat diese Maschine so erfolgreich gemacht. Die präzise Einhaltung der Ablagetiefe selbst unter schwierigsten Bedingungen (Trockenheit/Nässe/große Strohrückstände) ist unübertroffen. (vgl. Testbericht LK Schleswig-Holstein/Futterkamp 2005)

Sämaschinen mit großen Arbeitsbreiten haben aber oft Probleme mit dem hohen Maschinengewicht (große Sä-Tanks, schwere Rahmen) und der Einhaltung der genauen Ablagetiefe. Nicht so bei der ULTIMA 800.

Das gesamte Maschinengewicht verteilt sich auf die vorderen großen Tragreifen, den einzelnen Tastrollen der Sä-Aggregate und der hinteren Packerwalze. Somit wird die Maschine stets gleichmäßig getragen. Dies verringert den Rollwiderstand und die Maschine bleibt leichtzünftig. Auch bei wechselnden Bodenverhältnissen von Sand bis Ton „versinkt“ die Maschine nicht. Da der Saattank direkt auf den vorderen Tragreifen steht, beeinflusst sein Füllstand nicht die Ablagetiefe der Sä-Aggregate.

Es ist allgemein bekannt, dass eine gute Rückverfestigung nur mit entsprechendem Maschinengewicht zu erreichen ist. So auch bei der ULTIMA 800. Ganze 10 t Maschinengewicht verteilen sich auf 44 Sä-Aggregate und Packerwalzen. Dieses Gewicht ist hilfreich bei der Direktsaat unter trockenen Bedingungen um die Sä-Zinken stets im Boden zu halten.

Packen – Säen – Packen. Gemäß diesem Prinzip erfüllt die ULTIMA 800 ihre Aufgabe in der Mulchsaat. Grobe Kluten werden nochmals von der Tastrolle zerkleinert, das Stroh wird vom Zinken aus der Saattfurche geräumt und die Saat fällt auf feuchten Boden. Nachfolgende Nivellatoren, STS-Walze und Nachstriegel sorgen für eine gute Bedeckung.

Wir verzichten bewusst auf den Einsatz von Reifenpackern, da diese



bei einsetzender Feuchtigkeit zu schnell verkleben und den Boden ganzflächig versiegeln. Die STS-Walze dagegen läuft störungsfrei unter feuchten Bedingungen und packt nur gezielt auf der Saatreihe. Starke Regengüsse können so nicht die Oberfläche verschleppen und versiegeln.

Die Auswahl der richtigen Sä-Technik für den individuellen Standort ist für jeden Landwirt eine schwierige Aufgabe. Nutzen Sie unsere Referenzbetriebe und Vorführungen.

Wir beraten Sie gern.

Technische Daten	ULTIMA 800
Arbeitsbreite	8,00 m
Transportbreite	3,00 m
Säaggregate	44
Tankinhalt	4000 l
Zugkraftbedarf	202 KW/275 PS
Bereifung	550/60-22,5"
Walze	STS 530 mm
Gebläseantrieb	hydr. Aufsteckpumpe, 1000 U/min.
Gewicht	10100 kg